Das Ertz-Hertzogliche Lust-Schloss Ombras oder Umbras bey Inspruck (ca. 1700)

Kurzbeschreibung

Der Kupferstich aus Johann Stridbecks *Curioses Staats und Kriegs Theatrum* (ca. 1700) zeigt das erzherzogliche Schloss Ambras nahe Innsbruck mit dem Gebäude der Kunstkammer unter Nr. 8. Die Kunstkammer wurde von Erzherzog Ferdinand II. (1529–1595) eingerichtet und sollte die Welt im Kleinen abbilden. Sie ist eine der wenigen Kunstkammern der Renaissance, die noch heute in den Räumen erhalten ist, die ihr Gründer dafür vorgesehen hatte. Neben Ölgemälden wichtiger Persönlichkeiten wurden in der Kunstkammer u.a. Exotika, Naturalien und wissenschaftliche Instrumente und Waffen gezeigt.

Quelle

Quelle: *Das Ertz-Hertzogliche Lust-Schloss Ombras oder Umbras bey Inspruck. Kupferstich aus: Curioses Staats und Kriegs Theatrum Dermahliger Begebenheiten im Tyrol. durch Unterschiedliche Geographische, Hydrographische, Topographische, Chronologische, Genealogische, Historische &c. Carten, Abrisse, und Tabellen Erlaeutert und zu Bequaemen Gebrauch Ausgefertiget. durch Unterschiedliche Geographische, Hydrographische, Topographische, Chronologische, Genealogische, Historische &c. Carten, Abrisse, und Tabellen Erlaeutert und zu Bequaemen Gebrauch Ausgefertiget.* Augspurg: Stridbeck, 1700. Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel. Online verfügbar unter: http://diglib.hab.de/drucke/ge-737-1b-1s/start.htm?image=00013

Dieses Werk steht unter der Creative Commons Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 Lizenz.

Empfohlene Zitation: Das Ertz-Hertzogliche Lust-Schloss Ombras oder Umbras bey Inspruck (ca. 1700), veröffentlicht in: German History Intersections, <https://germanhistory-intersections.org/de/wissen-und-bildung/ghis:image-44> [15.10.2026].